



## Schnelle Internetverbindung auch für Diethardt

Die Welt ist vernetzt. Unternehmen können sich und Ihre Leistungen über das Internet präsentieren, so dass auch die kleinste Gemeinde zum lokalen Marktplatz wird. Aber auch beim Thema Bildung und Beruf wird das Internet immer wichtiger, denn als virtuelle Wissensplattform wird es zum absoluten Standard.

Im Moment zählt Diethardt zu den unterversorgten Gebieten in unserer Region da die Übertragungsraten für Daten sehr langsam sind und kein sinnvolles Arbeiten möglich ist. Es hängt natürlich von der Datenmenge ab mit der gearbeitet wird. Aber jeder, der schon mal versucht hat sich über Internet ein kurzes Video, z.B. von der Rheinzeitung, der Handwerkskammer oder You tube anzusehen, weiß das dies hier nicht möglich ist. Auch das versenden von mehren Bildern ist bei den derzeitigen Übertragungsraten von DSL light kein Vergnügen.

In einigen unser Nachbargemeinden ist dies kein Problem. Weidenbach und Strüht haben sehr schnelle attraktive Übertragungsraten. Technisch sind wir von den sogenannten Knotenpunkten zu weit entfernt. Wir müssen also neue Techniken installieren, neue Kabelverbindungen oder Funklösungen in Anspruch nehmen. Mit der Versteigerung von neuen Frequenzen für die Datenübertragung hat man die Anbieter gesetzlich verpflichtet auch die sogenannten weißen Flecken (langsame oder keine Internetverbindung) zu beseitigen. Auch die Telecom ist hier aktiv und hat in Katzenelnbogen eine schnelle Verbindung ermöglicht (LTE).

Der Gemeinderat startet nun eine Initiative auch in Diethardt zu einer schnelleren Internetverbindung zu gelangen. **Hierzu müssen wir uns bemerkbar machen.** Das Land Rheinland-Pfalz hat ein Förderprogramm aufgelegt das wir voraussichtlich in Anspruch nehmen können, sollte sich kein Anbieter finden der eine schnelle Verbindung, d.h. eine Übertragungsrate größer als 2 Mbit/s, hier in Diethardt gewährleisten kann.

**Hierzu (für das Förderprogramm) müssen verschiedene Schritte abgearbeitet werden:**

1. Die Unterversorgung muss festgestellt werden.  
Das ist in Diethardt mit einer Übertragungsrate von max. 384 kBit/s der Fall (DSL-light).  
Als unterversorgt laut Verwaltungsvorschrift gilt eine Gemeinde mit einer Übertragungsrate von weniger als 2 MBit/s (2000 kBit/s)
2. Es muss eine Bedarfsanalyse erfolgen, getrennt nach privater und gewerblicher Nutzung. **Deshalb wenden wir uns mit dem Fragebogen an Sie.**
3. Gemeinsam mit der Unterstützung der Verbandsgemeinde kann der Gemeinderat, gestützt auf die Bedarfsanalyse, sich am Interessen-Bekundungsverfahren im Internet beteiligen. Hierdurch bekommen die Anbieter für Breitband die Möglichkeiten ihr Interesse zu bekunden die Gemeinde mit Breitband zu erschließen. (Breitband meint alle technischen Möglichkeit ein schnelles Internet zu ermöglichen von Glasfaser, Telefonleitung, Funkverbindung...).

**Hinweis:**

Wer weitere Information zu den Techniken wünscht, schaut sich folgende Seite an: [www.breitband-initiative-rlp.de/technologien/alternative-zu-dsl](http://www.breitband-initiative-rlp.de/technologien/alternative-zu-dsl)  
Im Backes liegt ein Ordner aus, in dem detaillierte Informationen zu den einzelnen Techniken erläutert werden. Ein Grund mehr, den am 1. Dienstag im Monat stattfinden Frauenstammtisch oder den jeden Freitagabend stattfindenden allgemeinen Stammtisch zu besuchen.

Folgende Möglichkeiten gibt es nun bei Punkt 3:

- a.) Es findet sich ein Anbieter der ohne wirtschaftliche Lücken ein Angebot mit mindestens 2Mbit/s Übertragungsrate realisiert. Dann kann ein Auftrag vergeben werden. Diese erscheint im Moment nicht realistisch für Diethardt.
- b.) Es meldet sich kein Anbieter der Interesse hat.  
Es erfolgen mit Unterstützung der Verbandsgemeinde eine Ausschreibung und ein Förderantrag.
- c.) Es melden sich ein oder mehrer Anbieter mit einer Wirtschaftlichkeitslücke.  
Es erfolgen mit Unterstützung der Verbandsgemeinde eine Ausschreibung und ein Förderantrag.

Der nachfolgende Fragebogen dient der geforderten Bedarfsanalyse. Sie verpflichten sich bei dem Ausfüllen des Fragebogens **nicht** zu einer vertraglichen Abnahme eines später realisierten Angebots.

Bitte beachten Sie, selbst wenn sie im Moment keinen Bedarf an einer Internetverbindung, oder schnellern Verbindung haben, dies kann sich schnell ändern. Sobald ein Haus oder eine Wohnung zum Verkauf, Vermietung ansteht ist ein wesentliches Kriterium für den Mieter oder zukünftigen Pächter die schnelle Internetverbindung.

Mit ihrer Interessenbekundung an einer schnellen Verbindung unterstützen sie alle die Diethardter die es jetzt schon beruflich oder privat nutzen wollen. Wir wollen auch in Zukunft eine attraktive Ortsgemeinde sein, dies ist ein Kriterium dafür.

**Zu dem Fragebogen:**

Um ihre derzeitige Übertragungsrate festzustellen machen sie den Test unter [www.myspeedtest.de](http://www.myspeedtest.de) und tragen den Wert im Fragebogen ein.

**Weitere Informationen finden sie unter:**

[www.breitband-initiative-rlp.de](http://www.breitband-initiative-rlp.de)  
[www.bundesnetzagentur.de](http://www.bundesnetzagentur.de)  
[www.zukunft-breitband.de](http://www.zukunft-breitband.de)

Gerne können sie auch folgende Personen befragen:

Kerstin Reek-Berghäuser, Tel 961279, [reekb@gmx.de](mailto:reekb@gmx.de)  
Werner Schleicher , Tel 8883, [schleicher-werner@t-online.de](mailto:schleicher-werner@t-online.de)  
Dieter Schlemann, Tel 7164, [schlemanndi@t-online.de](mailto:schlemanndi@t-online.de)

Der Gemeinderat Februar 2011